

Praxisbegleitung und Netzwerktreffen

AbsolventInnen des Lehrgangs haben die Möglichkeit an den regelmäßigen Treffen der SeniorenbegleiterInnen teilzunehmen, bei denen Fragen und Probleme der eigenen Arbeit mit den KollegenInnen, und bei Bedarf mit Fachleuten besprochen werden.

Die DemenzhelferInnen, die bei den Johannitern tätig sind, können dort an monatlichen Helfertreffen teilnehmen.



Teilnahme

An einem Schnuppertag haben Interessierte die Gelegenheit, ReferentenInnen und erfahrene SeniorenbegleiterInnen kennenzulernen.

Nach dem Schnuppertag wird über die Teilnahme an der Ausbildung entschieden.

Termine entnehmen Sie bitte dem Einlageblatt.

Veranstalter

Evangelisches Bildungswerk München e.V.
Herzog-Wilhelm-Str. 24/III, 80331 München
Tel 089/55 25 80-0, Fax 089/550 19 40
www.ebw-muenchen.de
www.facebook.com/BildungMuenchen

und

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Fachstelle für pflegende Angehörige
Seumestr. 3, 81379 München
Tel 089/374104-600, Fax 089/374104-650
www.johanniter.de/muenchen
www.facebook.com/JUHBayern

Die Veranstaltung wird gefördert durch



Landeshauptstadt München
Sozialreferat



Bayerische Staatsministerien
für Arbeit und Soziales, Familie und
Integration sowie für Gesundheit
und Pflege



Kuratorium Deutsche Altershilfe

Anmeldung

Füllen Sie bitte den anhängenden Anmeldeabschnitt vollständig aus. Mit Ihrer Unterschrift sind wir ermächtigt, den Teilnahmebeitrag kurz vor dem Kursbeginn von Ihrem Konto einzuziehen.



Lehrgang Seniorenbegleitung und DemenzhelferIn nach § 45 SGB XI

Zwei Abschlüsse in einem!





Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Ältere und an Demenz erkrankte Menschen möchten ihr eigenbestimmtes Leben möglichst lange aufrechterhalten. Dafür brauchen sie individuelle Unterstützung. Für zeitgemäße Strukturen eines verlässlichen, helfenden Miteinanders sind soziale Fähigkeiten und Wissen sowie Kreativität gefragt.

Der Lehrgang Seniorenbegleitung und die Basis-Demenzschulung tragen dazu bei, diese zu entwickeln.

AbsolventInnen des Lehrgangs engagieren sich dafür, dass alte und an Demenz erkrankte MitbürgerInnen so lange wie möglich selbstständig bleiben und ihr Leben genießen können. Sie unterstützen sie in der Bewältigung ihres Alltags und in der Aufrechterhaltung oder dem Aufbau sozialer Kontakte. Sie kennen sich im Altenhilfe-Netzwerk aus, wissen, wo alte Menschen und ihre Angehörigen professionelle Hilfe bekommen und können sie in dieser Hinsicht kompetent beraten.



- *Sie möchten eine sinnvolle und verantwortungsvolle Tätigkeit beginnen.*
- *Sie möchten sich für ältere und / oder an Demenz erkrankte Menschen engagieren.*
- *Sie möchten selbstbestimmt arbeiten.*
- *Sie möchten Kompetenzen erwerben und Kontakte knüpfen, die auch für eine Berufstätigkeit wichtig sein können.*
- *Sie möchten für Ihr eigenes Älterwerden lernen.*
- *Sie möchten neue Wohnkonzepte, Solidaritätsgemeinschaften oder generationsübergreifende Projekte mitentwickeln.*

Der Lehrgang bereitet auf die Tätigkeit der Seniorenbegleitung und der DemenzhelferIn vor.

In 16 Seminartagen (128 Stunden inklusive 40 Stunden Demenzschulung) wird ein breites Themenspektrum von Beratung und Institutionenkunde über Alterskrankheiten und Demenz bis hin zu Beschäftigungsmöglichkeiten, Rechtsfragen und Gesprächsführung vermittelt. In der Praktikumsphase lernen Sie Altenhilfe-Einrichtungen kennen und kommen mit älteren Menschen in Kontakt.

Bei entsprechender Eignung schließt der Lehrgang mit einem Zertifikat sowie mit einer Teilnahmebestätigung für DemenzhelferIn nach §45 SGB XI ab.

Das Evangelische Bildungswerk und Die Johanniter bieten weiterführend vertiefende Fortbildungen an.

Inhalte der Ausbildung

- *Älterwerden heute, Alternsprozesse*
- *Bedürfnisse, Sexualität, Ernährung*
- *Biografiearbeit, Beschäftigung und Methoden der Tagesgestaltung*
- *verbale und non-verbale Kommunikation*
- *Krankheitsbild Demenz, an Demenz erkrankte Menschen besser verstehen*
- *Alterskrankheiten, Rehabilitation*
- *Psychiatrische Krankheitsbilder, z.B. Depression, Wahn, Zwang, Sucht*
- *Krisenintervention, Gewalt im Alter*
- *die Situation Schwerkranker und Sterbender*
- *Angehörigenarbeit, Auswirkung der Demenzerkrankung auf das Umfeld, Situation von Alleinlebenden, Frühbetroffenen, MigrantenInnen*
- *gesetzliche Betreuung, Vollmacht, Patientenverfügung, Pflegestärkungsgesetz*
- *Netzwerke, Institutionenkunde und Beratung*
- *Aufgabe, Pflichten und Rolle der SeniorenbegleiterInnen und DemenzhelferInnen*
- *Versicherungsschutz, Haftungsfragen, Einsatz und Abrechnungsmodalitäten*

Vermittlung

Im Anschluss an den Lehrgang und das Praktikum entscheiden Sie selbst, wie Sie sich engagieren möchten und in welchem Umfang.

Das Evangelische Bildungswerk und Die Johanniter unterstützen Sie gerne bei der Suche nach einem geeigneten ehrenamtlichen Einsatz.